Beschlussvorlage
UwA/010/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Ausschuss für Umwelt, Klima- und Naturschutz	15.07.2026	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Vorstellung Luftqualitätsfahrplan und Verkehrsversuch

Anlagen:
Sachbericht Luftqualitätsfahrplan
Anlage 1 zum Sachbericht LQFP Verkehrsversuch

Sachverhalt (kurz):

Das Instrument des Luftqualitätsfahrplans im Zusammenhang der neuen EU-Richtlinie zur Luftqualität wird vorgestellt. Um die künftig geltenden Grenzwerte sicher einhalten zu können, sind angesichts der aktuellen Messwerte zusätzliche und intensivere Maßnahmen als bisher erforderlich. Die Methodik des Maßnahmenscreenings für den Luftqualitätsfahrplan wird erläutert.

Parallel zum laufenden Maßnahmenscreening soll ein Verkehrsversuch durchgeführt werden, um die Informationen zu ermitteln, die für eine rechtssichere Abwägung in der Begründung für Ablehnung oder Beschluss einer Maßnahme des Luftqualitätsfahrplans erforderlich sind.

Für die Bereitsstellung der Mittel zur Versuchsdurchführung wird ein Beschluss begehrt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

Gesamtkosten	68.000 €	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☒ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	68.000 €	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
In der Vorlage wird die Kostendimension - zw. Vpl und UwA abgestimmt - mitgeteilt. Im Controllinggespräch von UwA wurde Stk hierzu informiert. Die Mittel sollen zum Kämmereipaket angemeldet werden.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
Der Verkehrsversuch betrifft alle Fahrzeugführenden gleichermaßen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **2.BM / Vpl**

☒ **Ref.II / Stk**

☐

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt:

Die Bereitstellung der erforderlichen konsumtiven Mittel für die Durchführung des Verkehrsversuchs geeignet anzumelden.